

# Caad / Übung 2

## Konzeptidee:

Das Ziel der Raumbespielung ist es, beim Betrachter eine unheimliche Stimmung zu erzeugen.

Dabei werden verschiedenen Medien genutzt, die diese unheimliche Atmosphäre erschaffen und eine Verschmelzung zwischen Realität und Projektion ermöglichen.



## Caad / Übung 2

### Ablauf der Rauminstallation:

Es gibt keinen eigentlichen Ablauf da sich die einzelnen Medien gegenseitig beeinflussen und ergänzen -> daher parallel und willkürlich verlaufen und somit eine unerwartete Situation erzeugen.



## Caad / Übung 2



### Leinwand / Raumeindruck

Der Raum in der roten Höhle zeigt sich hauptsächlich in dunklem, gedämpften Licht, welches eine düstere Stimmung erzeugt. Er ist real.

Mittels Leinwandprojektion wird eine dunkle Waldstimmung projiziert.

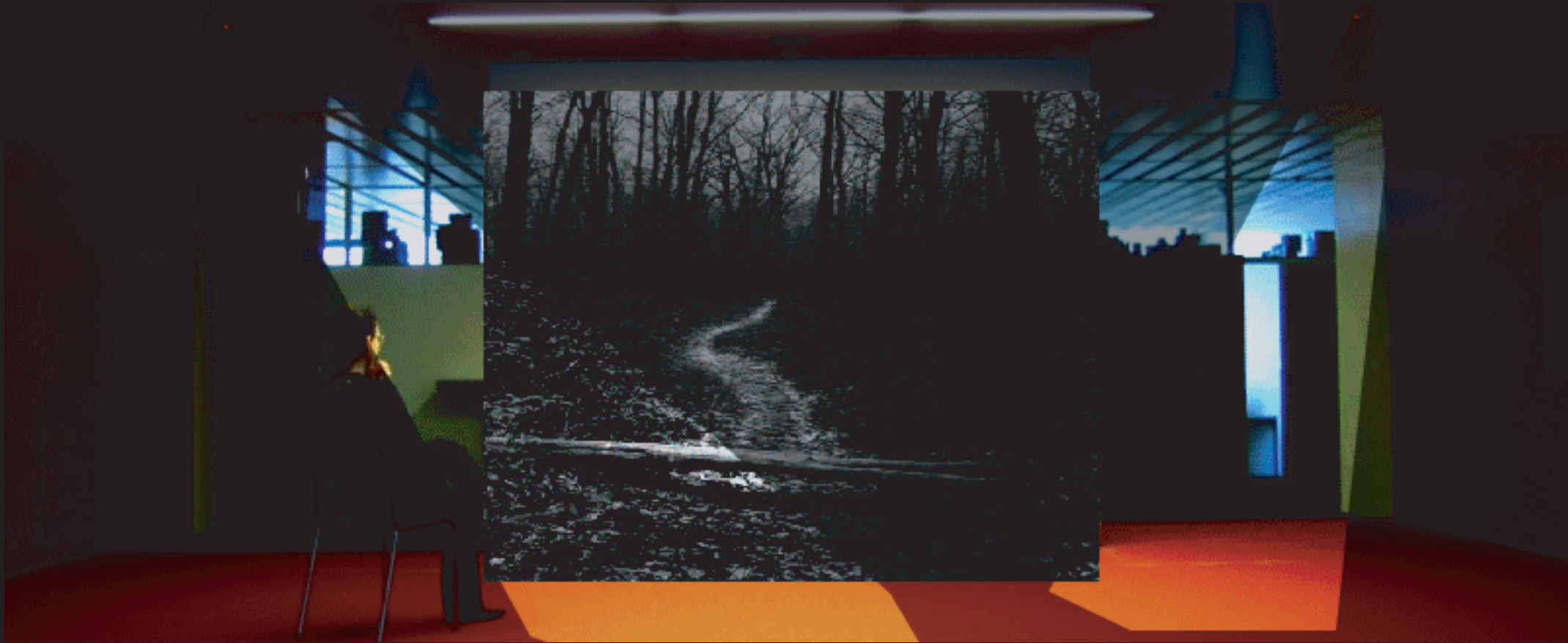
Der Betrachter selbst kann die Situation nicht verändern sondern ist der Projektion ausgeliefert.

Allerdings kann der Benutzer am PC den vorprogrammierten Ablauf beeinflussen und ihn verändern.

Somit entstehen jedesmal neue Licht und Raumsituationen.



## Caad / Übung 2



### Licht

Nur wenige Lichtröhren sind in Betrieb. Meistens leuchten sie nur auf sehr kleiner Stufe oder beleuchten jeweils nur einzelne Ecken der roten Hölle. Bei Attraktionsmomenten wird das Licht für einen kurzen Augenblick schlagartig verstärkt und danach wieder verdunkelt.



## Caad / Übung 2



### Ton

Verschiedenste Geräusche wie knackende Äste, vereinzelte Schreie, Kirchenglocken sind zu hören. Einzelne Geräusche können vom PC- Benutzer abgespielt und hinzugefügt werden.

